

**Bezirksamtsvorlage Nr. 84**  
zur Beschlussfassung -  
für die Sitzung am Dienstag, dem 12.04.2022

1. Gegenstand der Vorlage:

Einbringung einer Vorlage - zur Kenntnisnahme - bei der Bezirksverordnetenversammlung zur Drucksache Nr. 0058/VI, Beschluss vom 16.12.2021 betrifft:

**Covid-19 - Impfbustouren in Mitte/ Impfangebote ausbauen**

2. Berichterstatter/in:

Bezirksstadtrat Keller

3. Beschlussentwurf:

I. Das Bezirksamt beschließt die beigefügte Vorlage - zur Kenntnisnahme - betrifft „Covid-19 - Impfbustouren in Mitte/ Impfangebote ausbauen“ als Schlussbericht. Sie ist bei der Bezirksverordnetenversammlung einzubringen.

II. Mit der Durchführung des Beschlusses wird der Geschäftsbereich Jugend und Gesundheit beauftragt.

III. Veröffentlichung: ja

IV. Beteiligung der Beschäftigtenvertretungen: nein

a) Personalrat: nein

b) Frauenvertretung: nein

c) Schwerbehindertenvertretung: nein

d) Jugend- und Auszubildendenvertretung: nein

4. Begründung, Rechtsgrundlage und Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung:

bitten wir, der beigefügten Vorlage an die Bezirksverordnetenversammlung zu entnehmen.

5. Gleichstellungsrelevante Auswirkungen:

keine

6. Behindertenrelevante Auswirkungen:

keine

7. Integrationsrelevante Auswirkungen:

keine

8. Sozialraumrelevante Auswirkungen:

keine

9. Mitzeichnung(en):

keine

Bezirksstadtrat Keller

Vorlage -zur Kenntnisnahme- über

### **Covid-19 - Impfbustouren in Mitte/ Impfangebote ausbauen**

Wir bitten zur Kenntnis zu nehmen:

Die Bezirksverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 16.12.2021 folgendes Ersuchen an das Bezirksamt beschlossen (Drucksache Nr. 0058/VI):

Das Bezirksamt wird ersucht,

1. entweder eigenverantwortlich oder mit möglichen Kooperationspartnern (Wohlfahrtsverbände etc.) Impfbustouren zu organisieren. Diese Impfbusse sollen gezielt an Schulen, aber auch in Kiezen eingesetzt werden, die besonders hohe Inzidenzen aufweisen und gleichzeitig sozial besonders herausgefordert sind.
2. Weiterhin soll geprüft werden wie Impfangebote durch Pflegefachpersonen und Apotheker\*innen personell und finanziell unterstützt werden können.
3. Über die ausgebauten Impfangebote (Pflegefachpersonen, Apotheker\*innen, Impfbusse) soll im Bezirk und in den Schulen informiert werden.

Das Bezirksamt hat am 12.04.2022 beschlossen, der Bezirksverordnetenversammlung dazu Nachfolgendes als Schlussbericht zur Kenntnis zu bringen:

Im Dezember 2021 wurde das Angebot der Impfbusse des Senats endgültig eingestellt. Trotz Nachfrage des zuständigen Bezirksstadtrates war eine Verlängerung des Angebotes nicht möglich. Daraufhin wurde die Impfstrategie des Gesundheitsamtes Berlin Mitte angepasst und stark erweitert.

Bereits seit über einem Jahr führt das Gesundheitsamt Berlin Mitte regelmäßige Impfangebote durch. Zusätzlich gibt es in Kooperation, z. Bsp. mit der Stadtmission am Hauptbahnhof, wöchentliche Impfangebote sowie Impfkaktionstage in Beratungsstellen, um vor allem Menschen mit erschwertem Zugang zum Gesundheitssystem zu erreichen.

Diese Angebote wurden seit Beginn dieses Jahres kontinuierlich und bedarfsgerecht vorgehalten. So hat das Gesundheitsamt Berlin Mitte in Kooperation mit verschiedenen Trägern dezentrale Impfaktionen in unterschiedlichen Kiezen durchgeführt. Zudem wurden die regelmäßig stattfindenden festen Impfangebote des Gesundheitsamtes ausgebaut, so dass an verschiedenen Standorte des Gesundheitsamtes Sprechzeiten gewährleistet werden können.

Grundsätzlich gilt, dass alle Impfangebote des Gesundheitsamtes Berlin Mitte Familienimpfangebote sind und sich an Personen aller Altersgruppen richten.

A) Rechtsgrundlage:

§ 13 i.V.M. § 36 BezVG

B) Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung

a. Auswirkungen auf Einnahmen und Ausgaben:

keine

b. Personalwirtschaftliche Auswirkungen:

keine

Berlin, den 06.04.2022

Bezirksstadtrat Keller

Bezirksbürgermeister von Dassel